

# Bauherrn und Handwerker in den Griff bekommen

Mehr Zeit durch Effizienz



René Stareczek  
Römerstr. 18  
71116 Rohrau

T (07034) 93 29 29  
F (07034) 93 28 78  
M (0172) 7100 738

post@effizienzcoach.info  
www.effizienzcoach.info

[www.Effizienzcoach.info](http://www.Effizienzcoach.info)

Als Architekt stehen Sie typischerweise zwischen dem Bauherrn auf der einen Seite und den ausführenden Handwerkern auf der anderen Seite, deren unterschiedliche Gesichtspunkte und Interessen nicht immer in Einklang sind.

Montagmorgen in einem Architekturbüro: Der Vormittag ist gefüllt mit mehreren Anrufen von Bauherrn, die am Wochenende (eventuell mit der Großfamilie) die Baustelle besichtigt haben und nun (aus ihrer Sicht) wichtige Punkte zur Sprache bringen wollen.

Außer den mehr oder weniger klugen Fragen werden auch gerne Änderungswünsche eingebracht, die in manchen Fällen Ihren Planungs- und Zeichenaufwand vergrößern, ohne dass Sie dafür mehr Honorar erhalten. Manche Bauherrn neigen auch dazu, auf den Baustellen direkte Anweisungen an die Handwerker zu geben, was ebenfalls zusätzlichen Aufwand Ihrerseits bewirken kann.

Andere Bauherrn wiederum diskutieren mit Handwerkern deren „Verbesserungsvorschläge“, die leider manchmal konträr zu Ihrer Planung verlaufen – und schon haben Sie größeren Umplanungs- oder mindestens Kommunikationsaufwand, um zu erklären, warum dieser Vorschlag aus bauplanungsrechtlichen, bauordnungsrechtlichen oder schlichtweg physikalischen Gründen nicht umsetzbar ist.

Die Handwerker andererseits warten mit ihren ganz eigenen Problemen auf, von Personal-mangel über Krankheitsausfälle bis zu Terminschwierigkeiten.

Für uns als spezialisierte Coaches wurde diese Situation von Bauplanern zu einer Herausforderung der ganz besonderen Art, denn tatsächlich handelt es sich hier um eine Situation, die sich über mehrere unserer Fachgebiete erstreckt: Organisation und Kommunikation.

Die Zielsetzung war klar: Wir wollten Wege finden, um die unnötigen unproduktiven Zusatzaufgaben, die in den obigen Beispielen gezeigt wurden, zu vermeiden. Oder einfacher gesagt, wollten wir es hinbekommen, dass Architekten ihre Bauherrn – im besten Sinne und zum Nutzen des Projekts und der Baukosten – und die Handwerker besser in den Griff bekommen.

Tatsächlich haben wir nach einiger Zeit und manchen Versuchen drei wesentliche Elemente gefunden, mit denen dies möglich ist und die sich in der Praxis als erfolgreich herausgestellt haben. Daraus wurde ein Coaching, das drei wichtige „Werkzeuge“ und Methoden vermittelt, mit denen Bauplaner nun besser und ungestörter ihrer Arbeit nachgehen können!